

20591-2025 - Ergebnis

Deutschland – Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen – Freiberufliche Leistungen hinsichtlich der Erweiterung des Anbaus an die Werkstatthalle der Kreisstraßenmeisterei des Landkreises Rostock in Güstrow und Sanierung der Werkstatthalle Los I: Tragwerksplanung, Los II: TGA-Fachplanung in den Anlagengruppen 1-3, Los III: TGA-Fachplanung in den Anlagengruppen 4-5, Los IV: TGA-Fachplanung in der Anlagengruppe 8 Los V: Sigeko-Leistung

OJ S 8/2025 13/01/2025

Bekanntmachung vergebener Aufträge oder Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Landkreis Rostock

E-Mail: info@lkros.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer lokalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Freiberufliche Leistungen hinsichtlich der Erweiterung des Anbaus an die Werkstatthalle der Kreisstraßenmeisterei des Landkreises Rostock in Güstrow und Sanierung der Werkstatthalle Los I: Tragwerksplanung, Los II: TGA-Fachplanung in den Anlagengruppen 1-3, Los III: TGA-Fachplanung in den Anlagengruppen 4-5, Los IV: TGA-Fachplanung in der Anlagengruppe 8 Los V: Sigeko-Leistung

Beschreibung: Das Gebäude am Standort Parumer Weg 34, in Güstrow, ist so umzubauen und zu modernisieren, dass das Straßenbauamt mit acht Mitarbeitern, davon ein Amtsleiter, ein Sachgebietsleiter und sechs Mitarbeiter Büroräume entsprechend der gültigen gesetzlichen Bestimmungen vorfinden. Weiterhin sollten die Mitarbeiter der Kreisstraßenmeisterei, die bereits in dem Gebäude untergebracht ist, verbesserte Arbeitsbedingungen erhalten. Um diese zwei Bereiche mit unterschiedlichen Funktionen in diesem Gebäude unterzubringen, müssen die Räume erweitert werden. Die Dusch- und Waschräume im Bestand sind für die Anzahl der Mitarbeiter der Kreisstraßenmeisterei nicht ausreichend dimensioniert. Für Damen besteht keine Möglichkeit der Umkleide. Eine barrierefreie Erreichbarkeit der Büroräume ist herzustellen. Das Gebäude befindet sich in einem baulich schlechten Zustand. Die einzelnen Bauteile entsprechen nicht dem heute notwendigen energetischen Standard. Das Dach ist undicht und muss neu gedämmt und eingedeckt werden. Grundsätzlich werden die beiden Funktionen, Büroräume für das Straßenbauamt und Funktionsräume für die Mitarbeiter der Kreisstraßenmeisterei, getrennte Eingänge und getrennte Sanitäreinrichtungen erhalten. Die Heizungsanlage, die Sanitäranlagen und die Elektroversorgung werden erneuert. Das Gebäude erhält einen barrierefreien Eingang und WC Nutzung.

Kennung des Verfahrens: 7857514c-fd79-4a61-bee7-6c0ef76b935d

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Parumer Weg 34

Stadt: Güstrow

Postleitzahl: 18273

Land, Gliederung (NUTS): Landkreis Rostock (DE80K)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Los I: Fachplanung Tragwerksplanung gemäß § 51 Abs. 1 i. V. m. Anl. 14 Nr. 14.1 HOAI 2021 Leistungsphasen 1-6, stufenweise Beauftragung

Beschreibung: Gegenstand des Vertrages sind Planungsleistungen der Fachplanung

Tragwerksplanung gemäß § 51 Abs.1 i.V.m. Anl. 14 Nr. 14.1 HOAI 2021 für das Bauvorhaben "Umbau, Sanierung und Erweiterung Kreisstraßenmeisterei Güstrow".

Interne Kennung: 2024-38-VgV-VF Los I

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71328000 Dienstleistungen für die Prüfung der Tragwerksplanung

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Es erfolgt eine stufenweise Beauftragung. Der Auftrag beinhaltet zunächst nur die Leistungsphase 1-3 des Leistungsbildes Tragwerksplanung. Der Abruf weiterer Leistungsphasen, Beratungsleistungen und Besonderer Leistungen bleibt dem Auftraggeber vorbehalten. Ein Rechtsanspruch des Auftragnehmers auf Beauftragung der weiteren Leistungsphasen, Beratungsleistungen und Besonderere Leistungen besteht nicht.

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Landkreis Rostock (DE80K)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 02/01/2025

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2026

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders geeignet für:selbst#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Vorstellung eines Referenzobjektes

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Umsetzung der Planung zu unserem Bauvorhaben

Kriterium:

Art: Qualität

Beschreibung: Gesamteindruck der Präsentation

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Honorarangebot

Beschreibung der anzuwendenden Methode, wenn die Gewichtung nicht durch Kriterien ausgedrückt werden kann: 1. Vorstellung eines Referenzobjektes 1a) Allgemeine Darstellung des Referenzobjektes: gewichtet mit Faktor 1; möglich Punkte 0 bis 50 1b) Kostenentwicklung: gewichtet mit Faktor 2; möglich Punkte 0 bis 50 1c) Zeitablauf: gewichtet mit Faktor 2; möglich Punkte 0 bis 50 2. Umsetzung der Planung zu unserem Bauvorhaben 2a) Vorgesehene Planung durch das Büro zu unserem Bauvorhaben: gewichtet mit Faktor 4; möglich Punkte 0 bis 50 2b) Geplante Absicherung der baustellenüberwachung vor Ort: gewichtet mit Faktor 2; möglich Punkte 0 bis 50 2c) Umgang mit Schnittstellenproblematik hinsichtlich der übrigen Gewerke: gewichtet mit Faktor 2; möglich Punkte 0 bis 50 3. Gesamteindruck der Präsentation 3a) Qualitativer Gesamteindruck der Präsentation – Inhalt, Struktur, Herangehensweise: gewichtet mit Faktor 1; möglich Punkte 0 bis 50 4. Preis 4a) Honorarangebot: gewichtet mit Faktor 10; möglich Punkte 0 bis 50 maximale erreichbare Gesamtpunktzahl: 1.200 Punkte

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer bei dem Ministerium für Wirtschaft, Bau und Tourismus Mecklenburg - Vorpommern

Informationen über die Überprüfungsfristen: § 160 GWB -Einleitung, Antrag (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem

Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

5.1. Los: LOT-0002

Titel: Los II: Planung Technische Ausrüstung Anlagengruppen 1 bis 3 (HLS), LP 1-8 gemäß § 55 Abs. 1 i.V.m. Anl. 15 Nr. 15.1 HOAI 2021

Beschreibung: Gegenstand der Beauftragung sind die Grundleistungen der Leistungsphasen 1-8 des Leistungsbildes Fachplanung Technische Ausrüstung Anlagengruppe 1-3 gemäß § 55 Abs. 1 i.V.m. Anl. 15 Nr. 15.1 HOAI. Der Auftragnehmer führt seine Leistungen auf Grundlage der Ihm vom Auftraggeber zur Verfügung gestellten Unterlagen aus.

Interne Kennung: 2024-38-VgV-VF Los II

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Es erfolgt eine stufenweise Beauftragung. Der Auftrag beinhaltet zunächst nur die Leistungsphase 1-3 der Planung Technische Ausrüstung Anlagengruppen 1 bis 3 (HLS). Der Abruf weiterer Leistungsphasen, Beratungsleistungen und Besonderer Leistungen bleibt dem Auftraggeber vorbehalten. Ein Rechtsanspruch des Auftragnehmers auf Beauftragung der weiteren Leistungsphasen, Beratungsleistungen und Besonderere Leistungen besteht nicht.

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Landkreis Rostock (DE80K)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 02/01/2025

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2026

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders geeignet für:selbst#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Vorstellung eines Referenzobjektes

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Umsetzung der Planung zu unserem Bauvorhaben

Kriterium:

Art: Qualität

Beschreibung: Gesamteindruck de Präsentation

Kriterium:

Art: Kosten

Bezeichnung: Honorarangebot

Beschreibung der anzuwendenden Methode, wenn die Gewichtung nicht durch Kriterien ausgedrückt werden kann: 1. Vorstellung eines Referenzobjektes 1a) Allgemeine Darstellung des Referenzobjektes: gewichtet mit Faktor 1; möglich Punkte 0 bis 50 1b) Kostenentwicklung: gewichtet mit Faktor 2; möglich Punkte 0 bis 50 1c) Zeitablauf: gewichtet mit Faktor 2; möglich Punkte 0 bis 50 2. Umsetzung der Planung zu unserem Bauvorhaben 2a) Vorgesehene Planung durch das Büro zu unserem Bauvorhaben: gewichtet mit Faktor 5; möglich Punkte 0 bis 50 2b) Geplante Absicherung der Bauüberwachung vor Ort: gewichtet mit Faktor 3; möglich Punkte 0 bis 50 2c) Umgang mit Schnittstellenproblematik hinsichtlich der übrigen Gewerke: gewichtet mit Faktor 3; möglich Punkte 0 bis 50 3. Gesamteindruck der Präsentation 3a) Qualitativer Gesamteindruck der Präsentation – Inhalt, Struktur, Herangehensweise: gewichtet mit Faktor 1; möglich Punkte 0 bis 50 4. Preis 4a) Honorarangebot: gewichtet mit Faktor 10; möglich Punkte 0 bis 50 maximale erreichbare Gesamtpunktzahl: 1.350 Punkte

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer bei dem Ministerium für Wirtschaft, Bau und Tourismus Mecklenburg - Vorpommern

Informationen über die Überprüfungsfristen: § 160 GWB -Einleitung, Antrag (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

5.1. Los: LOT-0003

Titel: Los III: Planung Technische Ausrüstung Anlagengruppen 4 und 5 (Elektro), nach § 53 Abs. 2, gemäß § 55 Abs. 1 i.V.m. Anl. 15 Nr. 15.1 HOAI 2021, Leistungsphasen 1-8, stufenweise Beauftragung

Beschreibung: Gegenstand der Beauftragung sind die Grundleistungen der Leistungsphasen 1-8 des Leistungsbildes Fachplanung Technische Ausrüstung Anlagengruppe 4 und 5 gemäß § 55 Abs. 1 i.V.m. Anl. 15 Nr. 15.1 HOAI. Der Auftragnehmer führt seine Leistungen auf Grundlage der ihm vom Auftraggeber zur Verfügung gestellten Unterlagen aus.

Interne Kennung: 2024-38-VgV-VF, Los III

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Es erfolgt eine stufenweise Beauftragung. Der Auftrag beinhaltet zunächst nur die Leistungsphase 1-3 der Planung Technische Ausrüstung Anlagengruppen 4 bis 5 (ELT). Der Abruf weiterer Leistungsphasen, Beratungsleistungen und Besonderer Leistungen bleibt dem Auftraggeber vorbehalten. Ein Rechtsanspruch des Auftragnehmers auf Beauftragung der weiteren Leistungsphasen, Beratungsleistungen und Besonderere Leistungen besteht nicht.

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Landkreis Rostock (DE80K)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 02/01/2025

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2026

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders geeignet für:selbst#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Vorstellung eines Referenzobjektes

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Umsetzung der Planung zu unserem Bauvorhaben

Kriterium:

Art: Qualität

Beschreibung: Gesamteindruck der Präsentation

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Honorarangebot

Beschreibung der anzuwendenden Methode, wenn die Gewichtung nicht durch Kriterien

ausgedrückt werden kann: 1. Vorstellung eines Referenzobjektes 1a) Allgemeine Darstellung

des Referenzobjektes: gewichtet mit Faktor 1; möglich Punkte 0 bis 50 1b) Kostenentwicklung:

gewichtet mit Faktor 2; möglich Punkte 0 bis 50 1c) Zeitablauf: gewichtet mit Faktor 2; möglich Punkte 0 bis 50 2. Umsetzung der Planung zu unserem Bauvorhaben 2a) Vorgesehene Planung durch das Büro zu unserem Bauvorhaben: gewichtet mit Faktor 4; möglich Punkte 0 bis 50 2b) Geplante Absicherung der Bauüberwachung vor Ort: gewichtet mit Faktor 2; möglich Punkte 0 bis 50 2c) Umgang mit Schnittstellenproblematik hinsichtlich der übrigen Gewerke: gewichtet mit Faktor 2; möglich Punkte 0 bis 50 3. Gesamteindruck der Präsentation 3a) Qualitativer Gesamteindruck der Präsentation – Inhalt, Struktur, Herangehensweise: gewichtet mit Faktor 1; möglich Punkte 0 bis 50 4. Preis 4a) Honorarangebot: gewichtet mit Faktor 10; möglich Punkte 0 bis 50 maximale erreichbare Gesamtpunktzahl: 1.200 Punkte

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer bei dem Ministerium für Wirtschaft, Bau und Tourismus Mecklenburg - Vorpommern

Informationen über die Überprüfungsfristen: § 160 GWB -Einleitung, Antrag (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

5.1. Los: LOT-0004

Titel: Los IV: Planung Technische Ausrüstung Anlagengruppen 8 (Gebäudeautomation), gemäß § 55 Abs. 1 i.V.m. Anl. 15 Nr. 15.1 HOAI 2021, Leistungsphase 1-8, stufenweise Beauftragung

Beschreibung: Gegenstand der Beauftragung sind die Grundleistungen der Leistungsphasen 1-8 des Leistungsbildes Fachplanung Technische Ausrüstung Anlagengruppe 8 gemäß § 55 Abs. 1 i.V.m. Anl. 15 Nr. 15.1 HOAI. Der Auftragnehmer führt seine Leistungen auf Grundlage der ihm vom Auftraggeber zur Verfügung gestellten Unterlagen aus.

Interne Kennung: 2024-38-VgV-VF Los IV

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Landkreis Rostock (DE80K)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 02/01/2025

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2026

5.1.4. Verlängerung

Weitere Informationen zur Verlängerung: Es erfolgt eine stufenweise Beauftragung. Der Auftrag beinhaltet zunächst nur die Leistungsphase 1-3 der Planung Technische Ausrüstung Anlagengruppe 8. Der Abruf weiterer Leistungsphasen, Beratungsleistungen und Besonderer Leistungen bleibt dem Auftraggeber vorbehalten. Ein Rechtsanspruch des Auftragnehmers auf Beauftragung der weiteren Leistungsphasen, Beratungsleistungen und Besonderere Leistungen besteht nicht.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders geeignet für:selbst#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Vorstellung eines Referenzobjektes

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Umsetzung der zu vergebenden Planungsleistung zu unserem Bauvorhaben

Kriterium:

Art: Qualität

Beschreibung: Gesamteindruck der Präsentation

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Honorarangebot

Beschreibung der anzuwendenden Methode, wenn die Gewichtung nicht durch Kriterien ausgedrückt werden kann: 1. Vorstellung eines Referenzobjektes 1a) Allgemeine Darstellung des Referenzobjektes: gewichtet mit Faktor 1; möglich Punkte 0 bis 50 1b) Kostenentwicklung: gewichtet mit Faktor 2; möglich Punkte 0 bis 50 1c) Zeitablauf: gewichtet mit Faktor 2; möglich Punkte 0 bis 50 2. Umsetzung der Planung zu unserem Bauvorhaben 2a) Vorgesehene Planung durch das Büro zu unserem Bauvorhaben: gewichtet mit Faktor 4; möglich Punkte 0 bis 50 2b) Umgang mit Schnittstellenproblematik hinsichtlich der übrigen Gewerke: gewichtet mit Faktor 3; möglich Punkte 0 bis 50 2c) geplante Absicherung der Bauüberwachung: gewichtet mit Faktor 3; möglich Punkte 0 bis 50 3. Gesamteindruck der Präsentation 3a)

Qualitativer Gesamteindruck der Präsentation – Inhalt, Struktur, Herangehensweise: gewichtet mit Faktor 1; möglich Punkte 0 bis 50
4. Preis 4a) Honorarangebot: gewichtet mit Faktor 10; möglich Punkte 0 bis 50
maximale erreichbare Gesamtpunktzahl: 1.300 Punkte

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer bei dem Ministerium für Wirtschaft, Bau und Tourismus Mecklenburg - Vorpommern

Informationen über die Überprüfungsfristen: § 160 GWB -Einleitung, Antrag (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

5.1. Los: LOT-0005

Titel: Planung der Leistungen zur Koordination auf der Grundlage der Verordnung über Sicherheits- und Gesundheitsschutz auf Baustellen (BaustellV) und den Regeln zum Arbeitsschutz auf Baustellen (RAB) nach AHO -Schriftenreihe Heft 15

Beschreibung: Der Auftraggeber beauftragt den Auftragnehmer mit Vertragsabschluss zunächst mit der Erbringung der Leistungsphase 1 der Koordination gemäß § 3 Abs. 1 BaustellV für die Planung der Ausführung (Planungsphase) als Stufe 1. Die Beauftragung der weiteren Stufen erfolgt gesondert. Stufe 1: LPH 1 Grundleistungen während der Planung der Ausführung Der Auftraggeber beabsichtigt, bei Fortsetzung der Planung und Ausführung der Baumaßnahme weitere Leistungen (stufen- oder phasenweise) abzurufen. Die Beauftragung der weiteren Stufen erfolgt jeweils mit gesondertem schriftlichen Auftrag. Stufe 2: LPH 2 Grundleistungen während der Ausführung

Interne Kennung: 2024-38-VgV-VF, Los V

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71317210 Beratung im Bereich Gesundheit und Sicherheit

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Landkreis Rostock (DE80K)
Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/05/2025
Enddatum der Laufzeit: 31/12/2026

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Zusätzliche Informationen: #Besonders geeignet für:selbst#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität
Bezeichnung: Vorstellung eines Referenzobjektes

Kriterium:

Art: Qualität
Bezeichnung: Umsetzung der zu vergebenden Planungsleistung zu unserem Bauvorhaben

Kriterium:

Art: Qualität
Beschreibung: Gesamteindruck der Präsentation

Kriterium:

Art: Preis
Bezeichnung: Honorarangebot
Beschreibung der anzuwendenden Methode, wenn die Gewichtung nicht durch Kriterien ausgedrückt werden kann: 1. Vorstellung eines Referenzobjektes 1a) Darstellung der Objektbetreuung anhand eines selbstgewählten Referenzobjektes, gewichtet mit Faktor 4; möglich Punkte 0 bis 50 1b) Darstellung der Objektbetreuung nach Fertigstellung der Bauarbeiten: gewichtet mit Faktor 2; möglich Punkte 0 bis 50 2. Umsetzung der Planung zu unserem Bauvorhaben 2a) Vorgesehene Umsetzung der Sigeko-Leistung durch das Büro zu unserem Bauvorhaben: gewichtet mit Faktor 4; möglich Punkte 0 bis 50 2b) Geplante Präsenz vor Ort: gewichtet mit Faktor 4; möglich Punkte 0 bis 50 3. Gesamteindruck der Präsentation 3a) Qualitativer Gesamteindruck der Präsentation – Inhalt, Struktur, Herangehensweise: gewichtet mit Faktor 1; möglich Punkte 0 bis 50 4. Preis 4a) Honorarangebot: gewichtet mit Faktor 10; möglich Punkte 0 bis 50 maximale erreichbare Gesamtpunktzahl: 1.250 Punkte

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer bei dem Ministerium für Wirtschaft, Bau und Tourismus
Mecklenburg - Vorpommern

Informationen über die Überprüfungsfristen: § 160 GWB -Einleitung, Antrag (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

6. Ergebnisse

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0001

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

6.1.4. Statistische Informationen

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote auf elektronischem Wege eingereicht

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 3

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0002

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

6.1.4. Statistische Informationen

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote auf elektronischem Wege eingereicht

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 1

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0003

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

6.1.4. Statistische Informationen

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote auf elektronischem Wege eingereicht

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 1

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0004

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

6.1.4. Statistische Informationen

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote auf elektronischem Wege eingereicht

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 1

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0005

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

6.1.4. Statistische Informationen**Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:**

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote auf elektronischem Wege eingereicht

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 1

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Landkreis Rostock

Registrierungsnummer: Berichtseinheit-ID 00001757

Postanschrift: August-Bebel-Str. 3

Stadt: Bad Doberan

Postleitzahl: 18209

Land, Gliederung (NUTS): Landkreis Rostock (DE80K)

Land: Deutschland

E-Mail: info@lkros.de

Telefon: 038437550

Internetadresse: <https://www.landkreis-rostock.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer bei dem Ministerium für Wirtschaft, Bau und Tourismus Mecklenburg - Vorpommern

Registrierungsnummer: VKMV-13-L50010000000-78

Stadt: Schwerin

Postleitzahl: 19053

Land, Gliederung (NUTS): Schwerin, Kreisfreie Stadt (DE804)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@wm.mv-regierung.de

Telefon: 03855884855817

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: dcbe11c2-d735-4957-98bd-508cdceee69a - 01

Formulartyp: Ergebnis

Art der Bekanntmachung: Bekanntmachung vergebener Aufträge oder

Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 29

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 10/01/2025 11:33:12 (UTC+01:00)

Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 20591-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 8/2025

Datum der Veröffentlichung: 13/01/2025